

Reisen sind unter der Haube



BORKEN/GEMEN (kus). Spannung wie bei der Ziehung der Lottozahlen herrschte gestern im Haus des Vereins Lebenshilfe. Zwei Bewohner der Gemener Einrichtung griffen tief in die Trommel eines Zementmischers, um sieben Gewinner-Coupons herauszufischen. Grete Hoffmeister und Steffen Bollrath hatten bei der siebten Auflage der Weihnachtstombola des Rotary Clubs die Rollen der Glücksbringer übernommen.

Mehr als 36.000 Lose hatten die Borkener und die Bocholter Rotarier in der Vorweihnachtszeit verkauft. Auf dem Basar der Lebenshilfe waren die Losverkäufer präsent. Ebenso auf den Weihnachtsmärkten in Borken, Gemen, Rhede, Marbeck und Bocholt. „Es ist super gelaufen“, freute sich gestern der Past-Präsident des Borkener Rotary Clubs, Alfred Lanfer, über die Aktion. Die Weihnachtstombola werde bei den Bürger immer bekannter. 90 Rotarier seien bei den unterschiedlichen Anlässen im Einsatz gewesen.

Und das hat sich nicht nur für die Gewinner der Reisegutscheine gelohnt, deren Coupons gestern gezogen wurden. Mehr als 22.000 Euro beträgt der Erlös der Weihnachtstombola. Diese Summe wird als Spende an drei Einrichtungen überwiesen. Die Lebenshilfe Borken, die „Fähre“ in Rhede und der Bocholter Jugend-Bauernhof „Mit Dir“ bekommen jeweils ein Drittel des Geldes.

Hier die gezogenen Losnummern: 07161 (erster Preis, 16 Tage Kanada); 09109 (acht Tage Rhein-Kreuzfahrt); 25933 (14 Tage griechische Inseln); 33116 (fünf Tage Barcelona); 17496 (fünf Tage Barcelona); 13128 (drei Tage Wellness im Harz); 04996 (drei Tage Wellness im Harz). Die Reisen sind jeweils für zwei Personen.

Der Rotary Club bittet die Gewinner, sich bis zum 17. Januar 2011 bei Notar Günter Vosgröne unter der Telefonnummer 02861/2310 02861/2310 zu melden. Sollten sich Gewinner nicht melden, veröffentlicht die BZ die Nummern der Ersatzlose.